

Fachtag

(Wie) Reden wir eigentlich miteinander?! Kommunikation und Beteiligungskultur im kommunalen Bildungsmanagement

15. Mai 2019, 10.30-17.00 Uhr, Energieversorgung Offenbach AG (EVO),
Alte Schlosserei (Gebäude 5), 63067 Offenbach



GEFÖRDERT VOM

(Wie) Reden wir eigentlich miteinander?!

Der demokratischen Bildung kommt eine neue, wachsende Bedeutung zu. Unser Verfassungsmodell wird vielfach zur Diskussion gestellt. Die Bildungs- und Begegnungsorte von Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft werden angesichts einer Diskursverschiebung, auch ins Digitale, immer wichtiger.

Kommunales Bildungsmanagement fördert den Wissensaustausch und bietet Raum für Beteiligung, um miteinander im Gespräch zu bleiben und die Debattenkultur zu stärken. Dieser Fachtag richtet daher seinen Fokus auf demokratische Kommunikation und ihre Bedeutung für die kommunale Planung und Steuerung des Bildungsgeschehens vor Ort. Die folgenden Fragen sind wegweisend dafür:

- Wie verändert sich gerade die politische und gesellschaftliche Kommunikation?
- Wie schafft die kommunale Verwaltung geeignete Debatten- und Diskursräume?
- Wie kann eine Kommune ihre Transparenz und die Partizipation von Bürgerinnen und Bürgern erhöhen?
- Welche Rolle kann das Bildungsmanagement und Bildungsmonitoring in diesem Kontext einnehmen?

Programm

10.30	Ankommen
11.00	Begrüßung und Einführung
11.15	Demokratie, lebst Du noch? Herausforderungen für Politik, kommunale Verwaltungen und Zivilgesellschaft Prof. Dr. Norbert Kersting, Westfälische Wilhelms-Universität Münster
12.00	Sprechen und Zuhören in turbulenten Zeiten Hans Sarkowicz, Hessischer Rundfunk
13.00	Mittagspause und Marktplatz
14.00	Fachforen: Impulse für Bildungsmanagement und Bildungsmonitoring (Details siehe Rückseite)
15.45	Demokratie schafft Gemeinschaft: Die Möglichkeiten einer sich wandelnden Demokratie wahrnehmen und nutzen Dr. Sybille De La Rosa, Diakonie Hessen
16.30	Schlusswort und Ausklang bei Kaffee und Kuchen

Keynotes & Moderation



Dr. Sybille De La Rosa, Diakonie Hessen

Demokratie schafft Gemeinschaft: Die Möglichkeiten einer sich wandelnden Demokratie wahrnehmen und nutzen

Dr. Sybille de la Rosa forscht zu Themen der Macht- und Diskurstheorien, zu Theorien der Zivilgesellschaft sowie der interkulturellen Kommunikation und Repräsentation u.a. am Lehrstuhl für Moderne Politische Theorie der Universität Heidelberg. Seit 2017 leitet sie das Projekt "Demokratie gewinnt!" der Diakonie Hessen.



Prof. Dr. Norbert Kersting, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Demokratie, lebst Du noch? Herausforderungen für Politik, kommunale Verwaltungen und Zivilgesellschaft

Prof. Dr. Norbert Kersting lehrt vergleichende Politikwissenschaft-, Kommunal- und Regionalpolitik an der Universität Münster. Sein Forschungsschwerpunkt liegt neben der international vergleichenden Forschung zu Lokalpolitik und Multilevel Governance im Bereich demokratischer Innovation und der Verknüpfung direktdemokratischer mit neuen dialogischen Beteiligungsinstrumenten.



Hans Sarkowicz, Hessischer Rundfunk

Miteinander Sprechen und Zuhören in turbulenten Zeiten

Hans Sarkowicz leitet das hr2-Ressort Literatur und Hörspiel beim Hessischen Rundfunk. Er ist Autor von Biographien, Mit-Herausgeber der Werke von Erich Kästner und hat zahlreiche Bücher zu politischen, zeitgeschichtlichen und kulturellen Themen veröffentlicht. Im Mai erscheint ein in seiner Herausgeberschaft zusammengestelltes Buch zu „Es lebe unsere Demokratie. Deutsche Reden 1945 bis heute“. Er ist Geschäftsführer von hrMedia und Vorstandsvorsitzender der Stiftung Zuhören.



Peter Hanack, Moderator

Peter Hanack begleitet als Redakteur der Frankfurter Rundschau seit vielen Jahren die Entwicklung des Bildungswesens in Hessen. Als Vater von drei Kindern liegt sein besonderes Augenmerk dabei auf den Schulen und Hochschulen.

Fachforen: Impulse für Bildungsmanagement und Bildungsmonitoring

Monitoring:

Daten für sich sprechen lassen: Neue Wege der Datenanalyse und Datendarstellung, Johannes J. Müller, CorrelAid e.V., Berlin

CorrelAid e.V. ist ein Netzwerk aus 750 ehrenamtlichen Datenanalysten, die zu Künstlicher Intelligenz und fortgeschrittener Datenanalyse Weiterbildungen und skilled-volunteering Projekte organisieren. Gemeinsam helfen sie gemeinnützigen Organisationen, ihre Wirkung mithilfe von Daten und Datenanalyse zu vergrößern. Johannes Müller ist Vorstandsvorsitzender von CorrelAid e.V. und Fellow am Hertie Innovationskolleg.

Partizipation I:

Wertedialoge in Beteiligungsprozessen: Stadt und Land, Jung und Alt, Bürger und Verwaltung miteinander ins Gespräch bringen, Anja Rosengart, Dorfgespräch!, Amerang

Anja Rosengart ist Inklusionsbeauftragte der Gemeinde Amerang im Landkreis Rosenheim. Sie organisiert unter anderem das örtliche „Dorfgespräch!“, ein Beteiligungsformat, das die persönliche Begegnung als Aktivierung für demokratische Prozesse und das Erleben von Vielfalt nutzt.

Partizipation II:

Demokratie ist mehr als „nur“ wählen: Innovative Ansätze zur Bürgerbeteiligung, Johanna Kocks und Yannik Roscher, mehr als wählen e.V., Frankfurt

Johanna Kocks und Yannik Roscher studieren Internationale Studien/Friedens- und Konfliktforschung in Frankfurt am Main. Gemeinsam mit anderen Studierenden gründeten sie „mehr als wählen“ e.V. im Jahr 2017. Der Verein will Demokratie durch innovative Bürgerbeteiligung erfahrbar machen. So war er Veranstalter des ersten Frankfurter Demokratiekonvents im Februar 2019.

Kommunikation:

Mit dir kann ich nicht sprechen: Zum Umgang mit Widerständen und unterschiedlichen Meinungen, Dr. Jörg Heidig, Organisationspsychologe und Autor, Görlitz

Dr. Jörg Heidig ist Gründer des Beraternetzwerkes Prozesspsychologen. Er berät Behörden, mittelständische Unternehmen und soziale Organisationen und hat zudem Lehraufträge an verschiedenen Hochschulen. Jüngst ist sein Buch „Die Kultur der Hinterfragung“ erschienen.

Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Hessen
INBAS – Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH
Herrnstraße 53, 63065 Offenbach am Main

T 069 27224-750
F 069 27224-30
www.inbas.com

Kontakt und Anmeldung

info@transferagentur-hessen.de
www.transferagentur-hessen.de/veranstaltungen